



bachelor

Berufliche Einsatzmöglichkeiten

Wirtschaftsingenieure sind in fast allen Wirtschaftszweigen und in nahezu allen technisch-wirtschaftlichen Funktionsbereichen sowie betrieblichen Führungspositionen tätig:

- Logistik / Materialwirtschaft / Beschaffung / Supply Chain Management
- Fertigung / Produktionsmanagement
- Marketing / Vertriebsmanagement
- Kostenrechnung / Controlling
- Informationsmanagement
- Energiewirtschaft / Umweltschutz / Umweltmanagement
- Qualitätsmanagement
- Personalmanagement.

Mit dem absolvierten Bachelor-Studium erwerben die Absolventen den ersten berufsqualifizierenden Abschluss. Damit können sie in ihr Berufsleben starten. Sie können aber ihr Studium auch fortsetzen und einen Master-Abschluss erwerben.

Anschriften

Hochschule Anhalt (FH)
FB Elektrotechnik, Maschinenbau und Wirtschaftsingenieurwesen
Bernburger Straße 57
06366 Köthen
Tel. (03496) 67 2400

Studienfachberater

Prof. Dr. Gunter Dehr
e-mail: fachberater.wiw@emw.hs-anhalt.de

Bewerbungsunterlagen

erhalten Sie direkt von der Hochschule Anhalt (FH)
Abteilung Studentische Angelegenheiten
Bernburger Straße 55
06366 Köthen
(bitte adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag der Größe C 5 beifügen)

Für Ihre Anfragen

Tel.: (03496) 67 5203
Fax: (03496) 67 5299
e-mail: beratung@hs-anhalt.de
Internet: <http://www.hs-anhalt.de>



FB 6 | FB Elektrotechnik, Maschinenbau und Wirtschaftsingenieurwesen

Wirtschaftsingenieurwesen

Bachelor of Engineering

Wer sich den Herausforderungen in der Wirtschaft stellen will und sich zudem für Technik begeistern kann, ist im Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen genau richtig. Die Hochschule Anhalt bietet mit dem Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen einen Beitrag zur Integration von Technik und Wirtschaft an. Das Arbeitsgebiet umfasst Bereiche aus den Ingenieur-, Wirtschafts- und Rechtswissenschaften. Somit wird mit diesem Studiengang der zunehmenden Komplexität betrieblicher Vorgänge Rechnung getragen. Vor allem in den Unternehmen der Region gibt es vor diesem Hintergrund ein starkes Bedürfnis nach Führungsnachwuchs, der insbesondere integrativ wirken soll.



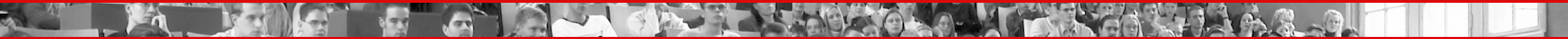
Studienziel

Studierende sollen durch das Studium die Fähigkeiten erwerben, betriebswirtschaftliche und ingenieurwissenschaftliche Erkenntnisbereiche analysieren und bewerten zu können. Sowohl Konsumgüter also auch Investitionsgütermärkte bieten hierfür ein breites Anwendungsspektrum. Marktorientierung und Konsumentenzufriedenheit sind die zentralen Richtgrößen für die Studierenden.

Mit dem erfolgreichen Abschluss des Studiums wird der akademische Grad **Bachelor of Engineering** verliehen.



Hochschule Anhalt (FH)



Studienvoraussetzungen

Es gelten die allgemeinen Zulassungsbedingungen für ein Studium an einer Fachhochschule (Abitur, Fachhochschulreife, Meister ...) oder eine als gleichwertig anerkannte Vorbildung.

Vorpraktikum / Fachpraktikum

Eine berufspraktische Tätigkeit bzw. ein Vorpraktikum vor Studienbeginn als Zulassungsvoraussetzung ist **nicht** nachzuweisen. Sofern bisher keine einschlägige Berufsausbildung bzw. Berufstätigkeit absolviert wurde, ist ein Vorpraktikum jedoch empfehlenswert.

Dieses Vorpraktikum kann gegebenenfalls als Fachpraktikum anerkannt werden. Ein insgesamt sechswöchiges Fachpraktikum ist spätestens zum Beginn des vierten Semesters nachzuweisen. Eine abgeschlossene Berufsausbildung kann als Fachpraktikum anerkannt werden, Entscheidungen darüber trifft der Fachbereich.

Studiendauer

In der Regelstudienzeit von sechs Semestern (drei Jahre) wird den Studierenden in ausgewählten und praxisrelevanten Lehrgebieten Fach- und Methodenkompetenz vermittelt. Die vielfältigen Möglichkeiten der aktiven Mitarbeit in Studentenorganisationen und in der Selbstverwaltung bieten gute Chancen für den Erwerb erforderlicher Sozialkompetenz.

Die Lehrveranstaltungen werden im Jahresrhythmus angeboten. Studienbeginn ist jeweils zum Wintersemester möglich.

Studienablauf

Das Studium ist modular aufgebaut. Neben der Leistungsbewertung (Noten) wird der Leistungsaufwand in Punkten (Credits) bewertet.

Während der Semester sind durch die Studierenden Pflicht- und Wahlpflichtmodule zu absolvieren.

Auszug aus dem Modellstudienplan

Module je Semester	1.		2.		3.		4.		5.		6.	
	SWS	Cr.	SWS	Cr.	SWS	Cr.	SWS	Cr.	SWS	Cr.	SWS	Cr.
Grundlagenmodule												
Mathematik 1	6	6										
Mathematik 2			4	4								
Physik	4	4										
Informatik	3	3	3	3								
Wirtschaftsinformatik							5	5				
Wirtschaftsstatistik					5	5						
Ingenieurwissenschaftliche Module												
<i>Studienrichtung Elektrotechnik</i>												
Grundlagen der Elektrotechnik 1	9	8										
Grundlagen der Elektrotechnik 2			4	4								
Konstruktionstechnik für WI	4	3	3	3								
Grundlagen der Digitaltechnik			3	4								
Elektronische Bauelemente					4	4						
Werkstofftechnik					3	4						
Elektrische Messtechnik					5	5						
Regelungstechnik							4	4				
Steuerungs- und Antriebstechnik							3	3	3	3		
<i>Studienrichtung Maschinenbau</i>												
Technische Mechanik	6	6										
Chemie und Werkstofftechnik	4	4	4	4								
Thermodynamik und Strömungslehre					4	4						
Konstruktion und CAD	3	3	3	3								
Elektrotechnik			5	5								
Mess-, Steuer- und Regelungstechnik					5	5						
Fertigung 1							5	5				
Fertigung 2									6	6		
Wirtschaftswissenschaftliche Module												
Allgemeine Betriebswirtschaftslehre	3	4	5	6								
Recht			3	4								
Rechnungswesen und Bilanz					3	4						
Controlling					3	4	4	5				
Marketing									5	6	5	6
General Management									3	4		
Investition und Finanzierung							5	6				
Qualitäts- und Projektmanagement									3	4	3	4
Fachübergreifende Module												
Fremdsprache	2	1	1	1								
Literatur- und Fachinformationssysteme	1	-										
Wahlpflichtmodule												
Wahlpflichtmodul 1					4	4						
Wahlpflichtmodul 2 (4. oder 5. FS)							4	4	4	4		
Wahlpflichtmodul 3									4	4		
Berufspraktikum												
Praktikum (18 Wochen)									8	7		10
Bachelorarbeit												12
Kolloquium												3

Legende: SWS: Semesterwochenstunden, Cr.: Credits